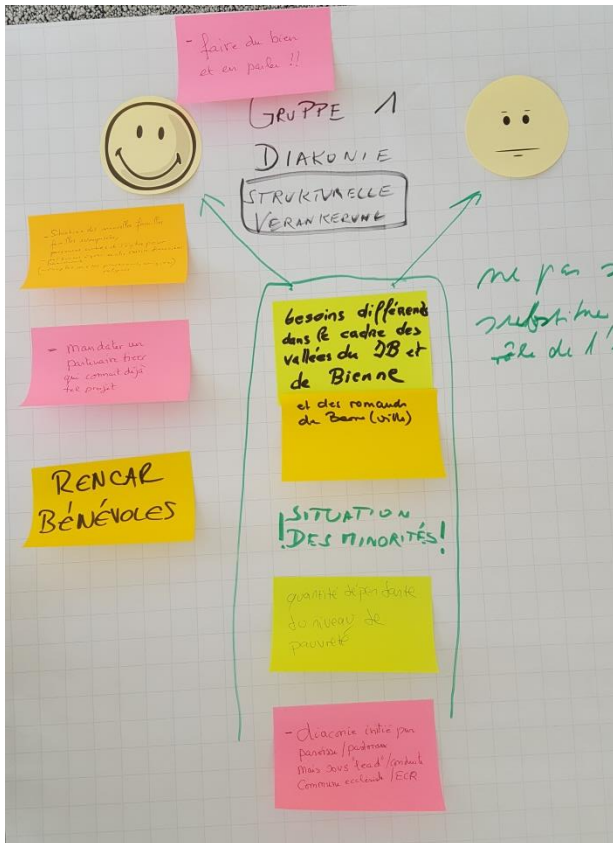


Workshop „Die Zukunft der Diakonie und der pastoralen Angebote gestalten“

Arbeitsgruppen 1 & 3 / Diakonie / Gerda Hauck



Links

Orange : Situation de nouvelles familles, familles décomposées, personnes sorties de l'Eglise, personnes âgées seules raison financière abandonné, (couples mixtes provenance, origine, religions)

Rosa : Mandater un partenaire tiers qui connaît déjà tel projet

Mitte

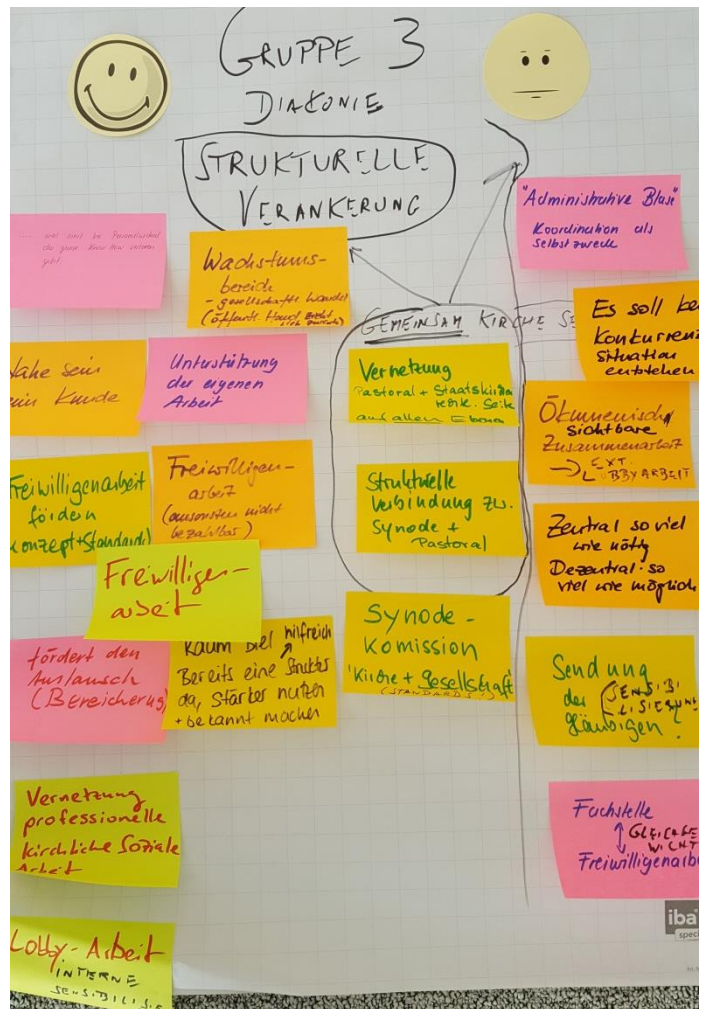
Rosa : faire du bien et en parlé

gelb : quantité dépendante du niveau de pauvreté

Rosa : diaconie initié par paroisse / pastoraux, mais sous « lead » / conduite commune ecclésiale / ECR

Rechts

Ne pas se substituer au rôle de l'état



Links

Rosa : ...weil sonst bei Personalwechsel das ganze Knowhow verloren geht

Orange : Nahe sein beim Kunden

Mitte links

Orange : Wachstumsbereich, gesellschaftl. Wandel (öffentl. Hand zieht sich zurück)

Orange: Freiwilligenarbeit (ansonsten nicht bezahlbar)

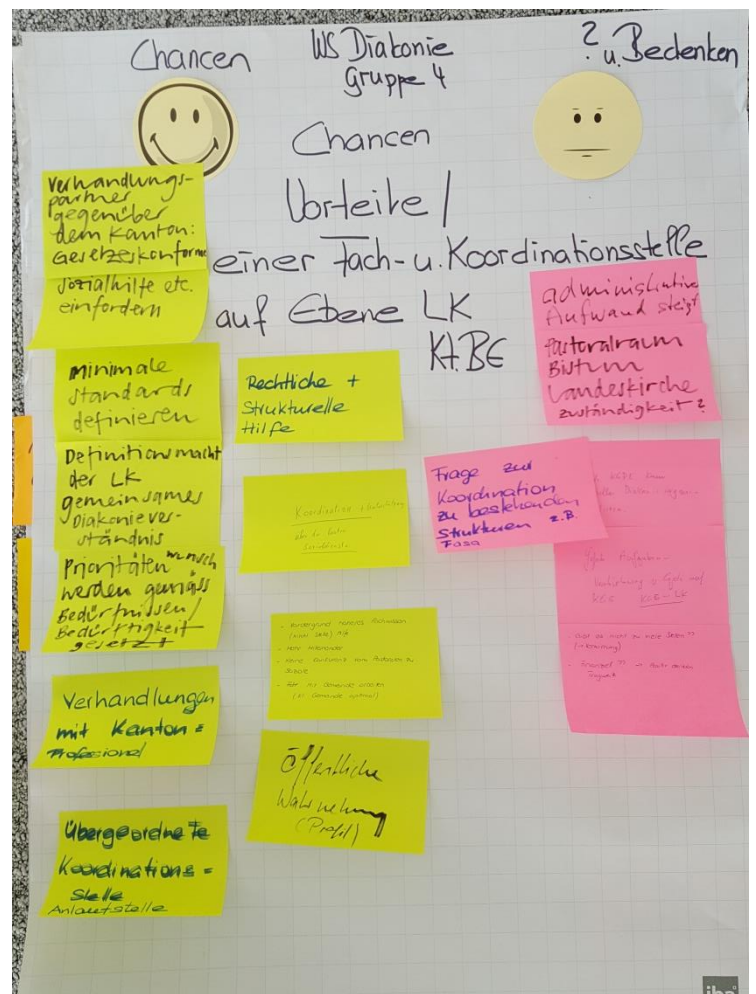
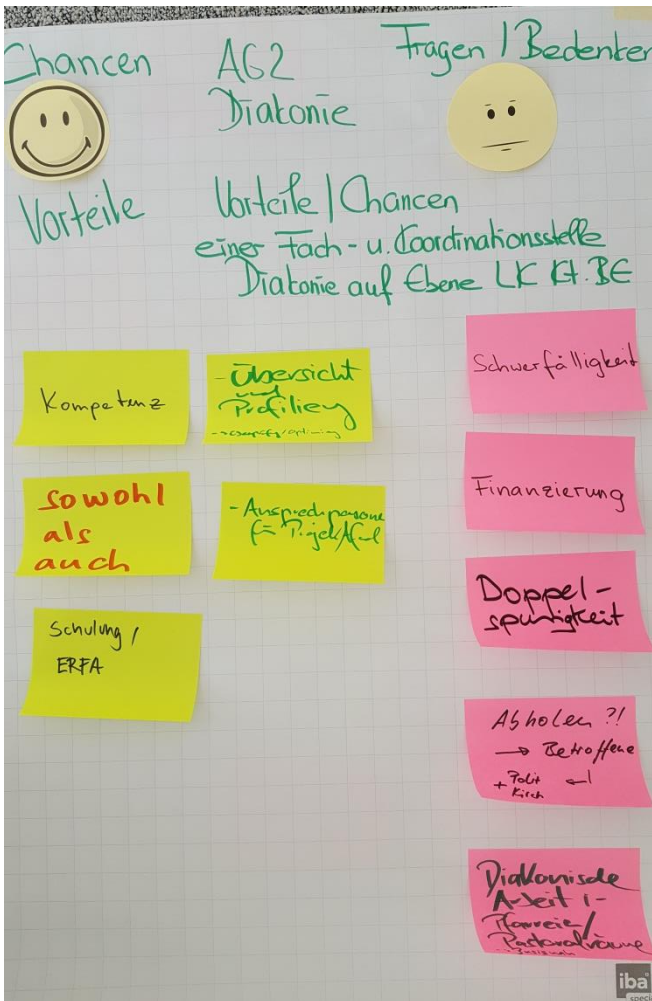
Gelb: Raum Biel bereit eine hilfreiche Struktur da, stärker nutzen & bekannt machen

Mitte rechts

Orange : Vernetzung, Pastoral und staatskirchenrechtl. Seite auf allen Ebenen

Workshop „Die Zukunft der Diakonie und der pastoralen Angebote gestalten“

Arbeitsgruppen 2 & 4/ Diakonie / Doris Stucki



Mitte

Gelb : Koordination & Unterstützung über den Kanton: Sozialdienste

Gelb: Vordergrund höheres Fachwissen (kirchl. Stelle), Mehr Miteinander, keine Konkurrenz vom pastoralen zu sozialen, mit der Gemeinde arbeiten

Gelb: Öffentliche Wahrnehmung (Profil)

Rechts

Rosa: Jede KG kann selber Diakonie organisieren

Rosa: : Gefahr Aufgabenverschiebung von Gde auf KG (KG auf LK)

Rosa: Gibt es nicht zu viele Stellen? (Verwirrung), finanziell??, positiv denken Tragweite